Frage zu Projekt:

Kommunikation und Information im Gesundheitswesen aus Sicht der Bevölkerung - Patientensicherheit und informierte Entscheidung (KomPaS)

Thema der Frage:

Gesundheit/ Medikamente

Konstrukt:

Dauerhafte Einnahme von verschreibungspflichtigen Medikamenten

Einleitungstext:

Kommen wir nun zur Medikamenteneinnahme.

Fragetext:

Nehmen Sie dauerhaft verschreibungspflichtige Medikamente ein?

Antwortkategorien:

Ja
Nein

Eingesetzte kognitive Technik/en:

Emergent Probing.

Befund zur Frage:

Elf von zwölf Testpersonen haben die Frage, ob sie dauerhaft verschreibungspflichtige Medikamente einnehmen, bejaht. Allein Testperson 04 gab an, dass sie derzeit keine Medikamente einnimmt.

Von Seiten der Testpersonen gab es keine nennenswerten Kommentare zu dieser Frage. Auch die Testleiter notierten keine Auffälligkeiten, die auf Probleme der Befragten bei der Beantwortung der Frage hinweisen.

Empfehlungen:

Frage:
Aufgrund des Befundes von Frage 10 empfehlen wir eine Erläuterung des Begriffs "dauerhaft" durch den Interviewer abhängig von der Definition dieses Begriffs durch die Auftraggeber: "Unter "dauerhaft" verstehen wir einen Zeitraum von mindestens xx Wochen." Alternativ könnte man auch einen Zeitraum anstelle von "dauerhaft" vorgeben.

Zusätzlich empfehlen wir eine Definition des Begriffs "verschreibungspflichtige Medikamente" im Fragetext hinzuzufügen.

Da die Erläuterung von zwei Begriffen für den Befragten eine Überforderung darstellen kann, sollte "dauerhaft" bereits im Fragetext erklärt werden und "verschreibungspflichtige Medikamente" im Einleitungstext für diesen Frageblock.

"Kommen wir nun zur Einnahme von verschreibungspflichtigen Medikamenten. Dazu zählen alle ... Medikamente."

Alternativformulierung 1:
"Nehmen Sie dauerhaft, d.h. über einen längeren Zeitraum von mindestens XX Wochen/Monaten verschreibungspflichtige Medikamente ein?"

Alternativformulierung 2:
"Nehmen Sie über einen Zeitraum von mindestens XX Wochen/Monaten verschreibungspflichtige Medikamente ein?"

Antwortoptionen:
Belassen.